

# **PANVICAplus** *Vorsorgestiftung*



**PANVICA**



## **Jahresbericht 2013**

Inhaltsverzeichnis	Seite
• Rechtsform / Organe / Partner	2/3
• Bestandesentwicklung und Erläuterungen	4
• Jahresrechnung 2013	5
• Anlagen 2013	6/7
• Versicherungstechnische Bilanz	8

## Rechtsform / Organe / Partner

### Rechtsform und Zweck

Unter dem Namen "PANVICAPlus Vorsorgestiftung" (Stiftung genannt) besteht eine Stiftung gemäss Art. 80 ff ZGB, Art. 331 OR sowie Art. 48 Abs. 2 BVG und Art. 49 Abs. 2 BVG, die zur Sammelstiftung mit 4 Vorsorgewerken ausgebaut wurde. Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG für die PANVICA-Mitglieder und / oder deren Gründerverbände, deren Institutionen und Arbeitnehmer sowie für deren Angehörige und Hinterbliebene. Durch Beschluss des Stiftungsrates können auch Mitglieder anderer gewerblicher Verbände angeschlossen werden. Die Stiftung kann über die BVG-Mindestleistungen hinausgehen. Dies ist eine konsolidierte Jahresrechnung der Stiftung

Die Stiftung ist im Register für berufliche Vorsorge unter BE.0719 eingetragen und untersteht der Aufsicht der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht. Sie ist dem Sicherheitsfonds angeschlossen.

### Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist im Register für berufliche Vorsorge unter BE.0719 eingetragen und untersteht der Aufsicht der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht. Sie ist dem Sicherheitsfonds angeschlossen.

### Angabe der Urkunde und Reglemente

	<u>Letzte Änderung</u>	<u>In Kraft seit</u>
Statuten (revidiert 13.9.2011)	30.05.2002	30.05.2002
Organisationsreglement	15.11.2012	01.01.2013
Vorsorgereglement Vorsorgewerk der Selbstständigerwerbenden	15.11.2012	01.01.2013
Vorsorgereglement Vorsorgewerk BVG (Divers)	15.11.2012	01.01.2013
Vorsorgereglement Vorsorgewerk HiCoPain AG	15.11.2012	01.01.2013
Vorsorgereglement Vorsorgewerk TK Center Birrfeld AG	15.11.2012	01.01.2013
Vorsorgereglement Vorsorgewerk SBC	15.11.2012	01.01.2013
Rückstellungsreglement	21.11.2007	01.01.2008
Reglement Teilliquidation	24.03.2011	01.01.2008
Anlagereglement	15.11.2012	01.01.2013

## **Stiftungsrat**

### **Arbeitgebervertreter**

Berwert Marco	Präsident
Christen Thomas	Mitglied
Kläy Beat	Mitglied
Pleschinger Frank	Mitglied

### **Arbeitnehmervertreter**

Erne Christof	Vizepräsident
Fuchs Irène	Mitglied
Giger Annagret	Mitglied
Prest Ivan	Mitglied

### **Anlageausschuss**

Berwert Marco	Präsident
Christen Thomas	Mitglied
Pleschinger Frank	Mitglied

### **Geschäftsführung**

Ausgleichskasse PANVICA, Münchenbuchsee,  
Franziska Schertenleib

### **Experte für berufliche Vorsorge**

Peter K. Bachmann, Dipeka AG, Zürich

### **Revisionsstelle**

BDO AG, Zürich

### **Investment-Consultant (Beratung)**

Investas AG, Zeughausgasse 28, 3011 Bern

### **Investment-Verwaltung**

Valiant Bank AG, Bern

### **Rückversicherung**

Schweizerische Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft, Chemin de la Redoute 54, 1260 Nyon

### **Aufsichtsbehörde**

Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA)

# Bestandesentwicklung und Erläuterungen

<b>Angeschlossene Vorsorgewerke / Angeschlossene Arbeitgeber</b>	<u>31.12.2013</u>	<u>31.12.2012</u>
Vorsorgewerk Selbstständigerwerbende	1	1
Vorsorgewerk BVG (Diverse)	47	47
Vorsorgewerk HiCoPain/TK Center	1	1
Vorsorgewerk SBC	5	5
<b>Aktive Versicherte</b>	<u>31.12.2013</u>	<u>31.12.2012</u>
Bestand 1.1.	2'793	2'291
+ Zugänge	926	1'082
- Abgänge	-846	-580
<b>Total aktive Versicherte 31.12.</b>	<u>2'873</u>	<u>2'793</u>
<b>Rentenbezüger</b>	<u>31.12.2013</u>	<u>31.12.2012</u>
Altersrenten	61	42
Ehegatten- und Partnerrenten	5	5
Waisenrenten	4	3
Invalidenrenten	4	6
<b>Total Rentenbezüger</b>	<u>74</u>	<u>56</u>

## Erläuterung zu den Vorsorgeplänen

Die für die Versicherten in den einzelnen Vorsorgewerken massgebenden Vorsorgepläne werden in Anhang II und III des Vorsorgereglements festgehalten. Die Stiftung behält sich vor, die Anzahl der möglichen Vorsorgepläne zu beschränken. Die Arbeitgeber haben im Einvernehmen mit ihren Arbeitnehmern Kategorien von in den verschiedenen Plänen zu versichernden Personen nach objektiven Kriterien festzulegen. Ein Planwechsel ist jeweils auf Anfang des nächstfolgenden Kalenderjahres möglich. Es werden folgende Pläne angeboten:

- Pläne BVG, SE 4S, SE 17S, SE 25S und SE 20 T (Übernahmeplan)
- Spezialpläne für HiCoPain AG / TK Center AG und SBC

## Finanzierung, Finanzierungsmethode

Der Jahresbeitrag setzt sich zusammen aus der Altersgutschrift (Sparbeitrag) und dem Risikobeitrag gemäss den jeweiligen Plänen sowie dem Verwaltungskostenbeitrag. Die Beitragshöhen sind im Anhang II der Vorsorgereglements festgelegt.

# Jahresrechnung 2013 (Kurzfassung)

<b>Bilanz</b>	31.12.2013	31.12.2012
<b>Aktiven</b>		
Flüssige Mittel / Forderungen	12'485'428	13'531'249
Wertschriften	175'998'692	168'448'808
Liegenschaften	0	0
Aktive Rechnungsabgrenzung	906'429	711'589
<b>Total Aktiven</b>	<b>189'390'549</b>	<b>182'691'646</b>
<b>Passiven</b>		
Verbindlichkeiten	3'013'674	2'444'363
Passive Rechnungsabgrenzung	411'436	592'231
Arbeitgeber-Beitragsreserven	344'452	243'375
Vorsorgekapital Aktive Versicherte und Rentner	165'765'397	167'157'107
Technische Rückstellungen	2'223'300	2'500'600
Wertschwankungsreserven	17'632'290	9'753'969
Stiftungskapital / Freie Mittel / Unterdeckung	0	0
<b>Total Passiven</b>	<b>189'390'549</b>	<b>182'691'646</b>
<b>Betriebsrechnung</b>		
	2013	2012
Beiträge, Einlagen, Einkaufssummen und Eintrittsleistungen	27'839'669	30'397'547
Reglementarische Leistungen	- 4'325'953	- 4'511'666
Austrittsleistungen und Vorbezüge	- 24'874'842	- 8'735'744
Auflösung / Bildung Vorsorgekapital, Rückstellungen und Beitragsreserven	1'047'996	- 17'156'301
Ertrag aus Versicherungsleistungen	287'444	684'326
Versicherungsaufwand	- 1'689'870	- 1'638'295
<b>Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil</b>	<b>-1'715'556</b>	<b>- 960'133</b>
<b>Nettoergebnis aus Vermögensanlagen</b>	<b>10'494'160</b>	<b>11'237'255</b>
Auflösung nicht-technischer Rückstellungen und sonstiger Ertrag	117'552	4'542
Verwaltungsaufwand und sonstiger Aufwand	- 1'017'836	- 937'986
<b>Ertrags- / Aufwandüberschuss vor Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve</b>	<b>7'878'320</b>	<b>9'343'678</b>
<b>Bildung (-) bzw. Auflösung (+) Wertschwankungsreserve</b>	<b>- 7'878'320</b>	<b>- 9'343'678</b>
<b>Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Anlagen 2013

## Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement

Das Anlagereglement legt die Grundsätze, Richtlinien, Aufgaben und Kompetenzen fest, die bei der Bewirtschaftung des Vermögens der PANVICAplus Vorsorgestiftung zu beachten sind. Die Stiftung umfasst verschiedene Gefässe. Im Vordergrund der Bewirtschaftung des Vermögens stehen innerhalb der gesetzlichen Bestimmungen ausschliesslich die finanziellen Interessen der Destinatäre. Mit der Vermögensbewirtschaftung ist sicher zu stellen, dass das finanzielle Gleichgewicht der Stiftung nachhaltig erhalten und gestärkt werden kann. Verantwortung und Kompetenzen des Stiftungsrates, des Anlageausschusses sowie der Geschäftsstelle werden im Organisations- und im Vorsorgereglement geregelt. Die Finanzanlagen werden bei einem Bankinstitut (Depotbank) zentralisiert. Sämtliche Transaktionen haben über diese Bank zu erfolgen. Der Stiftungsrat als oberstes Organ trägt die Verantwortung für die mittel- und langfristige Vermögensanlage. Dafür wurde ein Anlageausschuss gebildet. Die strategische Asset-Allokation je Vorsorgewerk ist im Anhang I bis IV des Anlagereglements zu sehen. Die Prozentsätze der strategischen Asset-Allokation je Vorsorgewerk weichen nicht viel voneinander ab. Die Stiftung ist der ASIP-Charta unterstellt und seine Organmitglieder, die für die Anlage, Verwaltung und Kontrolle des Vorsorgevermögens zuständigen Mitarbeitenden sowie die externen Partner haben sich auf die Einhaltung dieser Bestimmungen verpflichtet. Der Stiftungsrat hat alle nötigen Massnahmen ergriffen, um die Einhaltung der Bestimmungen der ASIP-Charta zu überprüfen.

## Kapitalmanagement

Die Vorsorgewerke der PANVICAplus Vorsorgestiftung müssen über eine ausreichende Solvenz verfügen, um ihre Verpflichtungen gegenüber ihren Destinatären jederzeit erfüllen zu können. Die Deckungskapitalien müssen durch das vorhandene Vermögen und die darauf langfristig erzielten Erträge ausreichend gedeckt sein.

Die Vermögensanlage muss so gewählt werden, dass mit den Erträgen und Reserven langfristig die Verzinsung der gebundenen Mittel mindestens zum technischen Zins sichergestellt ist und kurzfristige, anlagetechnische Schwankungen im tolerierbaren Rahmen überbrückt werden können.

Die Anlagestrategie wird vom Stiftungsrat der Vorsorgestiftung festgelegt. Sie zeichnet verantwortlich für eine marktgerechte Umsetzung. Die Vorsorgestiftung kontrolliert die Einhaltung der Restriktionen im übergreifenden Anlagereglement.

## Rendite des Gesamtvermögens

	2013 in CHF	2012 in CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahres 1.1.	182'691'646.11	155'609'278.36
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahres 31.12.	189'390'548.97	182'691'646.11
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet)	186'041'097.54	169'150'462.24
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	10'494'159.53	11'237'254.71
<b>Rendite auf dem Gesamtvermögen</b>	<b>5.64%</b>	<b>6.64%</b>

Die Rendite auf dem Gesamtvermögen der einzelnen Pläne:

Selbständigerwerbende	7.08%	7.06%
BVG (Diverse)	3.97%	5.93%
HiCoPain AG / TK Center AG	4.23%	5.93%
SBC	6.09%	7.18%

## Vermögensanlage / Risikoverteilung

Portfolio Anlagekategorie		Geschäfts- führung CHF	Credit Suisse CHF	Valiant Bank CHF	Zus.setzung 31.12.2013 CHF	Anteil effektiv %
Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung	DI	2'056'634			2'056'634	1.1%
Liquidität	DI KO		5'214'304	6'120'919	11'335'223	6.0%
Aktien Schweiz	DI KO			35'723'269 7'497'488	43'220'757	22.8%
Aktien Ausland	DI KO			26'577'903	26'577'903	14.0%
Obligationen Schweiz CHF	DI KO			25'655'465	25'655'465	13.5%
Obligationen Ausland CHF	DI KO			20'311'633	20'311'633	10.7%
Obligationen Ausland FW	DI KO			17'896'056	17'896'056	9.4%
Immobilien Schweiz	DI KO			31'069'483	31'069'483	16.4%
Immobilien Ausland	DI KO			6'441'354	6'441'354	3.4%
Alternative Anlagen	KO			4'826'041	4'826'041	2.5%
<b>Total</b>		<b>2'056'634</b>	<b>5'214'304</b>	<b>182'119'611</b>	<b>189'390'549</b>	100.0%
Davon Anlagen in Fremdwährung ohne Währungssicherung					17'896'056	9%

DI Direkt-Anlagen

KO Kollektive Anlagen (z.B. Anlagefonds, Anlagestiftungen etc.)

# Versicherungstechnische Bilanz

## Versicherungstechnische Risiken

Die Altersleistungen und Todesfalleistungen für pensionierte Personen sind durch die Vorsorgestiftung versichert. Die Risiken Invalidität, Todesfall von aktiven und invaliden versicherten Personen sind bei der Mobiliar-Versicherung rückgedeckt (Rückversicherungs-Lösung). Die technischen Rückstellungen sowie das Vorsorgekapital Rentner werden vom Pensionsversicherungsexperten berechnet. In den einzelnen Vorsorgewerken werden die Reserven separat gebildet.

Es muss sichergestellt werden, dass der versicherungstechnische Bedarf an Risikobeiträgen, die zu bildenden Rückstellungen für die Rentner und die Reserven entsprechend der Entwicklung der Stiftung vorgenommen werden können. Dazu wird ein versicherungstechnisches Gutachten erstellt und abgegeben. Die Stiftung bietet mit Ausnahme bei Totalliquidation ausreichend Sicherheit, dass sie die laufenden Verpflichtungen erfüllen kann.

<b>Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2</b>	<b>31.12.2013</b> in CHF	<b>31.12.2012</b> in CHF
$DG1 = \frac{Vv * 100}{Vk}$		
Gesamte Aktiven per Bilanzstichtag zu Marktwerten bilanziert vermindert um nicht verfügbare Mittel	189'390'548.97	182'691'646.11
- Verbindlichkeiten	-3'013'673.82	-2'444'363.23
- Passive Rechnungsabgrenzung	-411'436.47	-592'231.01
- Arbeitgeber-Beitragsreserven	-344'451.60	-243'375.35
<b>für vorsorge- bzw. versicherungstechnische Risiken verfügbar (Vv)</b>	<b>185'620'987.08</b>	<b>179'411'676.52</b>
für vorsorge- bzw. versicherungstechnische Risiken benötigtes Vorsorgekapital (Vk)		
- nicht technische Rückstellungen	-	-
- Vorsorgekapital Aktive Versicherte	149'108'114.49	154'914'822.17
- Vorsorgekapital Rentner	16'657'283.00	12'242'285.00
- technische Rückstellungen	2'223'300.00	2'500'600.00
<b>Total Vk</b>	<b>167'988'697.49</b>	<b>169'657'707.17</b>
<b>Deckungsgrad 1 (Vv x 100 : Vk)</b>	<b>110.50%</b>	<b>105.75%</b>